

## Exposé: Technische Bildung durch partnerschaftliche Maßnahmen

### Über das Innovationszentrum Schule-Technik.Bochum.NRW

Gut ausgebildeter Nachwuchs ist vor allem in den technisch-naturwissenschaftlichen Disziplinen ein rares Gut geworden. Die Folge ist der Ingenieurmangel, den unsere Gesellschaft sowie die Wirtschaft derzeit verspürt.

Das Innovationszentrum Schule-Technik ist ein Pilotprojekt des Landes NRW, das mit den drei Säulen **EduTec** - Technikunterricht in der gymnasialen Oberstufe, **TecLabs** - dezentrale Schülerlaborangebote und **JuniorTeam** - MINT in Action - Einzelmaßnahmen und freie Angebote zur MINT-Bildung umfassend die regionale Bildungsvernetzung vorantreibt. Die Angebotspalette ist vielfältig und beinhaltet folgende Eckpunkte

- Schüler und Schülerinnen der gymnasialen Oberstufen belegen einen Grundkurs Technik
- Aufbau eines Programms technischer Bildungsangebote für außerunterrichtliche Maßnahmen (z.B. Exkursionen, Expertenbesuche im Unterricht, Praktika in Hochschullaboratorien, Koop-Projekte mit Ausbildungsbetrieben)
- Entwicklung technischer Experimente und anschaulicher Exponate für naturwissenschaftlich-technischen Unterricht auch zur Nutzung in anderen Bildungsregionen innerhalb von NRW
- Integrierte Maßnahmen zur Berufsorientierung

### IST.Bochum.NRW: Erfolge

Bereits im ersten Projektjahr verzeichnete das IST 184 Schülerinnen und Schüler aus 6 Bochumer Schulen im Grundkurs Technik der Jahrgangsstufe 11. Zur Zeit wird in 35 Kursen Technikunterricht in 3-stündiger Nachmittagseinheit erteilt. Mehrere Exkursionen und Zusatzprojekte vermitteln Schülerinnen und Schüler wichtige Praxiskenntnisse. Ein Drittel des Unterrichts wird durch die Partner außerschulisch organisiert. Die Teilnehmerzahlen für das laufende Schuljahr liegen bei 700 Schülern mit einem Anteil von Schülerinnen von 30 %. Die Schülerinnen und Schüler des ersten Abiturjahrgangs wählen zu mehr als 50% ein Studium im MINT-Bereich.

### Nutzen für Unternehmen

Durch das breit angelegte regionale Bildungsnetzwerk entsteht für alle Partner eine Win-Win Situation. Unternehmen eröffnet es die Möglichkeiten der Beteiligung an nachhaltiger Nachwuchsqualifizierung und -bindung. Beteiligte des Netzwerkes sind 16 Bochumer Schulen, die Stadt Bochum, die Hochschule Bochum und die Ruhr-Universität, regional ansässige Unternehmen, der Arbeitgeberverband Metall Bochum/Umgebung, die Arbeitsagentur Bochum (Projektförderung), Innovations- sowie Schulministerium (NRW-Pilotprojekt) sowie die MINT-Stiftung Ruhr/Vest als Projektträger.

### Projekte im Rahmen der außerunterrichtlichen Berufsorientierung

- Workshop „Leistungsanpassung bei Solargeneratoren“ durch Studierende des SolarCar Teams der Hochschule Bochum (Auszeichnung als „Ort der Ideen 2008“)
- Workshop „Step by Step“ durch Auszubildende der RWE Westfalen-Weser-Ems
- SommerCamp Energie und Umwelt jährlich in den Sommerferien seit 2007 mit den Stadtwerken Bochum
- Aufbau der „TecLabs“, dezentrale Schülerlabore an den Bochumer Hochschulen
- SchülerUni Geothermie anlässlich der Jahrestagung der Geothermischen Vereinigung im RuhrCongress Bochum
- BO.Ing. Bochumer Ingenieurforum im Rahmen der Berufsbildungsmesse Mittleres Ruhrgebiet jährlich seit 2008 im RuhrCongress Bochum

Machen Sie mit und profitieren von den Beteiligungsmöglichkeiten an technischen Bildungsmaßnahmen und dem Kontakt zu naturwissenschaftlich-technisch interessierten und begabten Schülerinnen und Schülern der Bochumer Gymnasien und Gesamtschulen. Weitere Informationen unter [www.ist-bochum.de](http://www.ist-bochum.de) .